



Viele der gezeigten Ausstellungen sind selbst erklärend. Um den Besuchern auch die Möglichkeit zu geben, Fragen zu stellen sowie Hintergrundinformationen zu erhalten, sind für die Betreuung der Ausstellungen Mitglieder und Fachleute vom Eine Welt Netzwerk Thüringen e. V. vor Ort.

AUSSTELLUNGEN

HOFWIESENPAK GERA | BLUMENHALLE

23.06. – 1.07.2007

DER AFRIKANISCHE HAUSGARTEN

Hausgärten kombinieren auf engstem Raum Bäume, Sträucher, Gemüse, Hackfrüchte, Gräser und Kräuter. Ihre Produkte sichern Ernährung und Einkommen vieler Familien in Afrika wie anderswo auf der Welt.

Die gezeigten Pflanzen stammen aus dem Tropengewächshaus Witzenhausen / Universität Kassel. Sie wurden ausgewählt nach ihrer Bedeutung im afrikanischen Alltag, wie z. B. Chili, Hirse, Mais, Kürbisgewächse, Süßkartoffel oder Maniok, und nach der Relevanz, die sie für uns in Europa haben, wie z. B. Banane, Kaffee, Baumwolle, Erdnuss und Kakao.

SAMSTAG 23.06.2007 | 14.00 UHR

Feierliche Eröffnung des Hausgartens

SONNTAG 24.06.2007 | 9.00 UHR

Rote Kirschen, braunes Gold? Rund um den Kaffee

SAMSTAG 30.06. + SONNTAG 01.07.2007

WIR REISEN NACH AFRIKA – KREATIVES GESTALTEN FÜR KINDER

Wir besuchen den afrikanischen Hausgarten und erfahren durch Bilder und kleine Geschichten etwas über die Pflanzen und das Leben der Kinder in einem afrikanischen Dorf. Wir setzen das Erlebte in eigene Basteleien, bunte Bilder und Collagen um.

Deutscher Entwicklungsdienst | Barbara Grumm,
Dipl. Agr.Ing., Umweltberaterin, Bildungsreferentin |
9.00 Uhr, 11.00 Uhr und 14.00 Uhr

NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG | PAVILLON GLOBALE ENTWICKLUNG

27.04. – 31. 05.2007

HUMAN FOOTPRINT – DER MENSCHLICHE FUSSABDRUCK

Unser Planet Erde hat in den letzten drei Jahrzehnten dramatische Veränderungen erfahren. Auf 16 Ausstellungstafeln werden Sie durch Satellitenbildvergleiche auf die Reise durch Wüsten, Wälder, Seen und Städte genommen. Kurze und prägnante Texte verdeutlichen die globalen Zusammenhänge. Denn was haben zum Beispiel das Abholzen des Regenwaldes in Brasilien oder das Verschwinden des Aralsees mit Deutschland zu tun? Wir laden Sie herzlich ein, sich selbst ein Bild davon zu machen.

1.06. – 5.07.2007

ENTWICKLUNGSLAND D

Diese Ausstellung soll beim Betrachter herkömmliche Denkweisen aufbrechen und seinen Blick öffnen: Nicht nur die armen Länder müssen sich weiterentwickeln, auch die Reichen. Die Ausstellung provoziert und lädt ein, über unsere Lebensweise nachzudenken.

6.07. – 2.08.2007

SO KOCHT DIE WELT – GEMEINSAM FÜR EINE WELT OHNE HUNGER

Die Welt verfügt derzeit über mehr Nahrung und eine größere Vielfalt an Nahrungsmitteln als je zuvor. Speisen und Gerichte aus vielen Ländern der Welt haben längst in unseren Kochtöpfen, Küchen und Restaurants Einzug gehalten - eine sehr »geschmackvolle« Bereicherung unserer Esskultur. Schwerer verdaulich ist die Tatsache, dass etwa 800 Millionen Menschen in den Entwicklungs- und Schwellenländern nach wie vor chronisch unterernährt sind.

3.08. – 6.09.2007

BANANA-FAIR – BANANEN UM JEDEN PREIS

Produktion und Handel von Bananen sind Gegenstand einer Ausstellung des Vereins Banana-Fair. Auf zehn großformatigen Tafeln werden die Geschichte der Banane, öko-logische Probleme der Produktion, Lebens- und Arbeitsbedingungen der Plantagenarbeiter, internationale Handelsstrukturen sowie Alternativen wie Bio-Anbau und Fairer Handel vorgestellt.

7.09. – 14.10.2007

»GLOBALES LERNEN IN THÜRINGEN« – EINE AUSSTELLUNG DES EINE WELT NETZWERKES THÜRINGEN

Wir begegnen tagtäglich der ganzen Welt: Ob brasilianischer Orangensaft zum Frühstück oder Serengeti im Fernsehen, ob beim Kauf einer Jeans – aus indischer Baumwolle – in Südkorea genäht und in den USA designed ... noch nie zuvor war es für uns so selbstverständlich mit »aller Welt« in Berührung zu kommen. Verschiedene Thüringer Veranstalter dokumentieren in dieser Ausstellung ihre Projekte zum Globalen Lernen – vom Kindergarten bis zum Seniorenkolleg – und bieten einen Einblick in ihre Arbeit.

